

ARDEX P 51

Haft- und Grundierdispersion (Konzentrat)

- Sicherer Voranstrich mit großem Anwendungsbereich
- Lösemittelfrei



Anwendungsbereich
Grundierung, Voranstrich, Haftbrücke und Porenverschluss mit wasserhemmender Wirkung.

Zum Binden von pudernden Untergrundoberflächen zB auf geschliffenen, saugfähigen Calciumsulfat- und Calciumsulfat-Fließestrichen, zum Grundieren von Zementestrichen, für die Aufnahme von Spachtel-, Ausgleichs- und Nivelliermassen.

Als Haftbrücke auf glatten Betonböden, besonders verdichteten Zementestrichen, vergüteten Calciumsulfatestrichen, Terrazzo, Sandstein, Fliesen und Plattenbelägen beim Einsatz von Spachtelmassen und Dünnbettmörteln.

Als Haftbrücke auf Altuntergründen mit anhaftenden Spachtelmassen- und Klebstoffresten.

Als Porenverschluss auf Betonböden und Zementestrichen

- verhindert es bei nachfolgenden Spachtelaufträgen das Aufsteigen von Luftblasen aus dem Untergrund,
- verhindert es das Wegschlagen von Anmachwasser bei nachfolgenden Spachtelungen.

Zum Grundieren auf Gips, Calciumsulfat und Holzspanplatten für Dünnbetonmörtel.

Als Haftbrücke auf glattem Beton für gipsgebundene Wandspachtelmassen.

Schutzanstrich zur Staubbindung auf Spachtel- und Ausgleichsmassen, die kurzzeitig als Nutzflächen dienen.

Für den Innenbereich.

Für Boden, Wand und Decke. Verhindert bei Spachtelungen das Aufsteigen von Luftblasen aus dem Untergrund

Art
Lösemittelfreie Kunstharzdispersion, die nach Trocknung das Eindringen von Wasser deutlich hemmt.

Untergründe
Untergrund muss trocken, fest und frei von Staub und Trennmitteln sein.

Verarbeitung
ARDEX P 51 Haft- und Grundierdispersion in ein sauberes Gefäß geben und mit der durch das Mischungsverhältnis vorgegebenen Wassermenge vermischen.

Voranstrich mit Besen, Bürsten oder Rollen gleichmäßig auftragen und zu einem klaren, dünnen Film trocknen lassen, bevor mit den nachfolgenden Arbeiten begonnen wird.

Zu beachten ist
Bei der Anwendung auf Altuntergründen ist darauf zu achten, dass die Spachtelmassen- und Klebstoffreste wasserfest, für die künftigen Belastungen ausreichend tragfähig sind und gut am Untergrund haften.
Voranstrichfilm über Nacht trocknen lassen.
Wasserlösliche Spachtelmassen- und Klebstoffreste (zB sulfitablaugehaltige) sind vollständig zu entfernen.

17.07.2026

ARDEX GmbH
Postfach 6120
58430 Witten
DEUTSCHLAND
+49 (0) 23 02/664-0
+49 (0) 23 02/664-240
technik@ardex.de
www.ardex.de

Hersteller mit zertifiziertem QM/UM-System nach DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX P 51

Haft- und Grundierdispersion (Konzentrat)

Bei Klebstoffresten auf Basis Polyurethan, Epoxidharz und Bitumen ist ARDEX P 82 als Haftbrücke einzusetzen.

Hinweis
Produkt enthält: 5-Chlor-2-methyl-isothiazolin-3-on und 2-Methyl-isothiazolin-3-on (3 : 1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Übersichtstabelle
Aus der nachstehenden Tabelle über die Anwendung von Voranstrichen ist auch die Vorbehandlung von Untergründen bei nachfolgenden Spachtel-, Ausgleichs- und Nivellierarbeiten mit Erzeugnissen des ARDEX-Lieferprogramms ersichtlich.

Untergrund	Voranstrich	Verdünnung ARDEX P 51 / ARDEX P 52 : Wasser
Glatte und dichte Untergründe, wie vorgefertigte Betonböden, besonders verdichtete Zementestriche, vergütete Calciumsulfatestriche, Terrazzo, Sandstein, Fliesen- und Plattenbelägen, Altuntergründen mit anhaftenden Spachtelmassen- und Klebstoffresten, beim Einsatz von Spachtelmassen und Dünnbettmörteln	ARDEX P 51, ARDEX P 52, ARDEX P 4, ARDEX P 82	1 : 0,5 1 : 0,5 - -
Rohbetonsohlen und -decken	ARDEX P 51, ARDEX P 52, ARDEX P 4	1 : 1 1 : 1 -
Zementestriche, porös, stark saugend, zwischen Spachtel- und Ausgleichsmassen	ARDEX P 51, ARDEX P 52	1 : 5 1 : 5
Calciumsulfatestriche und Calciumsulfat-Fließestriche, saugfähig und abgeschliffen	ARDEX P 51, ARDEX P 52	1 : 3 1 : 3
Glatte Betonwände und -decken für gipsgebundene Spachtelmassen	ARDEX P 51, ARDEX P 52	1 : 3 1 : 3
Gipswandbauplatten und Gipsputz für Wandspachtelmassen und Dünnbettmörtel auf Zement-Basis	ARDEX P 51	1 : 3
Holzspanplatten beim Einsatz von Spachtel- und Ausgleichsmassen bei Fliesenverlegungen	ARDEX P 51, ARDEX P 52, ARDEX P 82	unverdünnt unverdünnt -
Gussasphalt, schlecht abgesandet, alte Gussasphaltböden, Asphaltplattenbeläge, Magnesitböden, Kunststoffbeschichtungen, Kunststoffböden, Lackierungen, Farbanstriche, Metalle, Holz, lackiert, unter Dünnbettmörteln und Ausgleichsmassen	ARDEX P 82	-
Betonböden und Zementestriche im Außenbereich und nassbelasteten Innenbereich zur Spachtelung mit ARDEX K 301, zwischen ARDEX K 301 Spachtelschicht	ARDEX P 51	1 : 7

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

Materialbedarf ca.	Komponente A	Komponente B	Verbrauch	Bedingung
			300 g/m²	unverdünnt
	1 Teil	0,5 RT Wasser	200 g/m²	
	1 Teil	1 RT Wasser	150 g/m²	
	1 Teil	3 RT Wasser	50 g/m²	
	1 Teil	5 RT Wasser	30 g/m²	

Produktdetails

Kennzeichnung nach GHS/CLP	**Kennzeichnung nach GHS/CLP** keine
Kennzeichnung nach ADR	**Kennzeichnung nach ADR** keine
Abpackung	1 kg Dose, Eimer mit 5 kg, 10 kg und 20 kg Inhalt.

ARDEX P 51

Haft- und Grundierdispersion (Konzentrat)

Lagerung	Frostfrei ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig. Stehend lagern.

Anwendungsberatung
Technische Hotline:
Tel.: +49 2302 664-362
Fax: +49 2302 664-373
Mail: technik@ardex.de

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.